
Liebe Eltern unserer Schülerinnen und Schüler,

Das Leitbild unserer Schule und der Satz, in dem es zum Ausdruck kommt, ist: „Ich achte und beachte Dich und drücke dies auch aus.“

Die Schule möchte, ergänzend zur Erziehung im Elternhaus, jedes Kind zu einem sozial vollwertigen Mitglied erziehen.

Mit dem vorliegenden Fragebogen möchten wir Sie gerne zum Thema Umgangsformen allgemein und zur Vermittlung von Umgangsformen an unserer Schule befragen.

Um in diesem Themenfeld gezielter arbeiten zu können, interessieren wir uns für Ihre Meinung.

Bei jeder Frage oder Aussage sind mehrere Antworten möglich. Bitte kreuzen Sie das für Sie Zutreffende in den Kästchen an.

Diese Umfrage wird anonym durchgeführt. Schreiben Sie folglich keinen Namen auf Ihren Bogen und werfen ihn in einem Kuvert in den hauseigenen Postbriefkasten innerhalb der nächsten Woche.

Am Ende des Fragebogens finden Sie Platz für eigene Anmerkungen, Ergänzungen und Gedanken.

Aussagen	Ich stimme voll und ganz zu.	Ich stimme teilweise zu.	Ich stimme eher weniger zu.	Ich stimme überhaupt nicht zu.
1. Das Grüßen ist im sozialen Miteinander von großer Wichtigkeit.	x	x	x	x
2. Auch Kinder sollten Fremde/andere im Wohnumfeld grüßen.	x	x	x	x
Ich bin der Meinung, dass Rücksichtnahme und höfliche Umgangsformen heutzutage in der Gesellschaft an Bedeutung verloren haben.	x	x	x	x

3. Es stört mich, wenn ich grüße und nicht zurückgegrüßt werde.	x	x	x	x
4. Eltern haben die Pflicht, ihre Kinder zu höflichen Umgangsformen (Grüßen – Danken – Bitten – Hilfsbereitschaft – Rücksichtnahme..) zu erziehen.	x	x	x	x
5. Die Schule hat die Pflicht ihre Schülerinnen und Schüler zu höflichen Umgangsformen zu erziehen.	x	x	x	x
6. Wir Eltern sehen es als unsere				
6. Mein Kind wird als Person an dieser Schule wertgeschätzt/beachtet.	x	x	x	x
7. Meinem Kind werden an dieser Schule Umgangsformen vermittelt.	x	x	x	x

Zu dieser Thematik möchte ich anmerken:
